



## Merkblatt Solaranlagen

### Sie überlegen sich, eine Solaranlage zu installieren?

Das ist ein guter Schritt für Klima und Energieversorgung. Bevor Sie starten, müssen Sie Ihr Projekt der Stadt Bülach melden oder eine Baubewilligung einholen. Dies erfolgt über das Portal [eBaugesucheZH](#). Dieses Merkblatt hilft Ihnen, den Überblick zu behalten und zeigt Ihnen, wo Sie die passenden Unterlagen und weiterführenden Informationen finden.

Eine Solaranlage zu installieren ist keine Raketenwissenschaft. Wenn Sie die Schritte auf diesem Merkblatt befolgen, kommen Sie in den allermeisten Fällen ohne grössere Umwege zum Ziel.

### Welchen Rahmen müssen Sie beachten?

Für Solaranlagen gelten je nach Standort und Ausführung unterschiedliche Regeln. Wichtig sind vor allem drei Fragen: In welcher Zone liegt Ihr Grundstück? Liegen Gebäude oder Grundstück im Geltungsbereich einer Schutzanordnung oder eines Inventars? Welche Art von Solaranlage planen Sie? Auf Basis dieser Punkte entscheidet sich, welches Verfahren angewendet wird.

Im Meldeverfahren werden die Unterlagen innerhalb von 30 Tagen geprüft. Wenn keine Einwände oder Aufforderungen der Behörde vorliegen, erhalten Sie eine Bestätigung und dürfen mit der Installation beginnen. Im Baubewilligungsverfahren wird das Projekt umfassender geprüft, was in der Regel mehr Zeit und teils umfassendere Unterlagen erfordert. Nach erteilter Baufreigabe dürfen Sie mit der Umsetzung starten.

In Bauzonen können genügend angepasste Solaranlagen in vielen Fällen im Meldeverfahren behandelt werden. In Kernzonen, im Geltungsbereich eines Ortsbild- oder Denkmalschutzinventars und im Geltungsbereich einer denkmalpflegerischen Schutzanordnung braucht es ein Baubewilligungsverfahren. Hier gelten erhöhte Anforderungen an Zulässigkeit und Gestaltung. Für Solaranlagen ausserhalb der Bauzonen gelten spezielle Bestimmungen.

#### Das Wichtigste in Kürze

- Jede Solaranlage muss vorgängig gemeldet oder bewilligt werden.
- Entscheidend sind Zone, Schutzanordnungen und Inventare sowie die Art der Anlage.
- Reichen Sie Ihr Projekt immer über das Portal [eBaugesucheZH](#) ein.



## Welche Solaranlage passt zu Ihren Bedürfnissen?

Welche Solaranlage für Sie sinnvoll ist, hängt von Ihrem Gebäude, Ihren Flächen und Ihren Zielen ab (zum Beispiel möglichst viel Eigenverbrauch oder möglichst hohe Produktion). Der kantonale [Leitfaden für Solaranlagen](#) enthält Gestaltungsempfehlungen und Beispiele für unterschiedliche Dach-, Fassaden- und Freiflächenanlagen und umfassende Informationen zur Realisierung einer Solaranlage. Unser Merkblatt führt die wichtigsten Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen auf.

Je nach Situation gelten besondere Regeln, insbesondere für:

- genügend angepasste Solaranlagen auf Dächern
- Solaranlagen auf Dächern und Fassaden in Bauzonen
- steckerfertige Solaranlagen (Kleinanlagen)
- freistehende Solaranlagen in Bauzonen
- Solaranlagen ausserhalb der Bauzonen

Für diese Gruppen gelten unterschiedliche Voraussetzungen, damit ein Meldeverfahren möglich ist oder eine Baubewilligung nötig wird. Die Details und konkrete Beispiele finden Sie im [Leitfaden für Solaranlagen](#) des Kantons Zürich.

Was unter genügend angepassten Anlagen zu verstehen ist, ist im [Leitfaden für Solaranlagen](#) des Kantons Zürich beschrieben.

## Wer unterstützt Sie bei Planung und Umsetzung?

Der [Bereich Hochbau](#) der Stadt Bülach ist Ihre erste Anlaufstelle bei Fragen zu Verfahren, Zuständigkeit und Unterlagen.

Unabhängig davon, ob Ihr Projekt im Meldeverfahren oder im Baubewilligungsverfahren beurteilt wird, reichen Sie Ihr Vorhaben über das Portal [eBaugesucheZH](#) ein. Anschliessend wird Ihr Gesuch geprüft und falls erforderlich mit externen Fachstellen koordiniert.

Fachbüros und Installationsfirmen unterstützen Sie bei der Beurteilung Ihres Standorts, bei der Wahl der passenden Solaranlage und bei der Vorbereitung der nötigen Unterlagen. Viele Anbieter können auf Wunsch auch die Eingabe über [eBaugesucheZH](#) übernehmen. Wenn Sie unsicher sind, welches Verfahren für Ihr Projekt gilt oder welche Unterlagen benötigt werden, können Sie sich vorab beim Bereich Hochbau der Stadt Bülach melden.

## Wo finde ich mehr Informationen?

- [Leitfaden für Solaranlagen](#) des Kantons Zürich
- [Bauverfahrensverordnung](#) des Kantons Zürich
- [Zonenplan](#) der Stadt Bülach

Weitere Auskünfte zu den für Ihr Vorhaben relevanten gesetzlichen Grundlagen und zum Verfahren erhalten Sie beim [Bereich Hochbau](#) der Stadt Bülach (Tel. 044 863 14 60, E-Mail: [bau@buelach.ch](mailto:bau@buelach.ch)).



## Wie starten Sie konkret?

### 1. Eigentum klären

Prüfen Sie, ob möglicherweise weitere Personen zustimmen müssen (zum Beispiel Stockwerkeigentümer oder Vermietende).

### 2. Zone und Schutzstatus prüfen

Schauen Sie im [Zonenplan](#) nach, in welcher Zone Ihr Grundstück liegt (zum Beispiel Wohn-, Gewerbe-, Industrie- oder Landwirtschaftszone). Klären Sie, ob Gebäude oder Grundstück unter einem besonderen Schutz stehen oder im Geltungsbereich eines Inventars liegen (zum Beispiel Kernzone, Schutzobjekt, Schutzinventar).

### 3. Erste Projektidee sammeln

Überlegen Sie grob, welche Flächen (Dach, Fassade, Freifläche) sich für eine Solaranlage eignen könnten und welche Ziele Sie verfolgen (Eigenverbrauch, möglichst hohe Produktion, Kombination mit Batterie). Besprechen Sie Ihr Vorhaben frühzeitig mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn.

### 4. Fachperson beiziehen

Nehmen Sie frühzeitig Kontakt mit einem Fachbüro oder einer Installationsfirma auf. Diese unterstützen Sie bei der Einschätzung des Standorts, bei der Wahl der passenden Solaranlage, bei der Beurteilung der Blendwirkung und bei der Vorbereitung der nötigen Unterlagen.

### 5. Art der Solaranlage festlegen

Legen Sie gemeinsam mit der Fachperson fest, welche Solaranlage Sie realisieren möchten (zum Beispiel Dachanlage, Fassadenanlage, freistehende Anlage oder steckerfertige Anlage). Halten Sie Grösse, Ausrichtung und Bauart in einer einfachen Projektbeschreibung fest. Beachten Sie dabei die besonderen Bestimmungen für Kernzonen, Schutzobjekte und Schutzinventare.

### 6. Unterlagen zusammenstellen

Prüfen Sie, welches Verfahren nötig ist und stellen Sie die erforderlichen Unterlagen gemäss § 2c der [Bauverfahrensverordnung](#) zusammen. Der kantonale [Leitfaden für Solaranlagen](#) hilft Ihnen dabei.

### 7. Meldung oder Baugesuch einreichen

Reichen Sie Ihr Projekt über [eBaugesucheZH](#) ein. Es kann sein, dass für die Beurteilung Ihres Vorhabens zusätzliche Unterlagen verlangt werden. Reichen Sie diese gegebenenfalls nach.

### 8. Entscheid abwarten

Warten Sie den Entscheid der Behörde ab. Beginnen Sie erst mit der Ausführung, wenn Sie entweder eine Bestätigung (im Meldeverfahren) oder eine Baubewilligung erhalten haben.

### 9. Netzanschluss und Förderung regeln

Melden Sie die geplante Anlage beim Netzbetreiber an und klären Sie den Eigenverbrauch. Prüfen Sie die Einmalvergütung des Bundes ([Pronovo](#)) für Photovoltaikanlagen und stellen Sie die entsprechenden Gesuche rechtzeitig. Lassen Sie die Anlage durch ein Fachunternehmen montieren und in Betrieb nehmen.